



Zehnder Group auf dem Weg zur international führenden Anbieterin für Raumklimalösungen

Einmaleffekte aufgrund des beschleunigten Umbaus zur innovativen Systemspezialistin und Dienstleistungsanbieterin belasten die Ergebnisse des Geschäftsjahres 2024 – aber positives Momentum im zweiten Halbjahr

- **Rückgang des Gruppenumsatzes um 7% auf 705.8 Mio. EUR**
- **Betriebliches Ergebnis (EBIT) von 14.1 Mio. EUR (–76%) bei einer EBIT-Marge von 2.0% und einem Reinverlust von –2.4 Mio. EUR**
- **Einmalkosten für strategische Massnahmen zur nachhaltigen Profitabilitätsoptimierung und Wertberichtigungen von 35.9 Mio. EUR**
- **Bereinigtes EBIT¹ vor Einmaleffekten von 50.1 Mio. EUR (–21% gegenüber Vorjahr) entspricht einer EBIT-Marge von 7.1%**
- **Geldfluss aus Betriebstätigkeit von 60.6 Mio. EUR (–31% gegenüber Vorjahr)**
- **Vorschlag einer Dividende von 1.00 CHF je Namenaktie A (1.30 CHF im Vorjahr)**
- **Planmässige Umsetzung wichtiger Massnahmen wie der Übernahme von Siber, Produktionsoptimierungen in China und der Schweiz sowie Ausbau des Standorts Gränichen zum Kompetenzzentrum für Innenraumklimalösungen**
- **Lüftungssegment im Berichtsjahr erstmals mit einem Anteil von 60% am Gesamtumsatz**
- **Bestätigung der Mittelfristziele von einem durchschnittlichen jährlichen Umsatzwachstum von 5% und einer EBIT-Marge von 9–11%**

Gränichen (CH), 26. Februar 2025: Die Zehnder Group (SIX: ZEHN), ein international führender Anbieter von Gesamtlösungen für komfortables, energieeffizientes und gesundes Raumklima, erzielte im Geschäftsjahr 2024 einen Umsatz von 705.8 Mio. EUR (Vorjahr: 762.1 Mio. EUR) und somit 7% (organisch –9%¹) weniger als im Vorjahr. Die Siber-Akquisition in Spanien trug mit 2% positiv zum Umsatz bei, während der Verkauf des Geschäftsbereichs Climate Ceiling Solutions zu einem Rückgang von 1% führte. Das Zusammenwirken von geopolitischen und wirtschaftlichen Unsicherheiten prägten das Geschäftsjahr. In der Folge wurde in einigen unserer wichtigsten Märkte deutlich weniger gebaut und renoviert. Dies führte zu geringeren Umsätzen im Lüftungs- und Heizkörpersegment im Geschäftsjahr 2024.

Resilientes operatives Ergebnis in einem schwachen Marktumfeld

Die Zehnder Group erzielte im Geschäftsjahr 2024 ein betriebliches Ergebnis nach Einmalkosten (EBIT) von 14.1 Mio. EUR (–76%), was einer EBIT-Marge von 2.0% entspricht. Im Jahr 2024 wurden strategische Massnahmen zur nachhaltigen Kostenreduktion und Effizienzsteigerung umgesetzt. Gesamthaft beliefen sich die Einmaleffekte auf 35.9 Mio. EUR für die Veräusserung des Climate-Ceiling-Solutions-Geschäfts, die Verlagerung der Heizkörperproduktion von Gränichen (CH) nach Vaux-Andigny (FR), Wertberichtigungen auf das Produktionswerk in Dachang (CN), Wertberichtigungen auf Forderungen aus Lieferungen und Leistungen aufgrund der anhaltenden Immobilienkrise in China, sowie weitere Organisations- und Restrukturierungsmassnahmen. Das bereinigte EBIT¹ lag mit 50.1 Mio. EUR 21% unter Vorjahr und entspricht einer bereinigten EBIT-Marge von 7.1% (Vorjahr: 8.3%). Im zweiten Halbjahr verbesserte sich die bereinigte Marge auf 7.6% (Vorjahr: 6.7%).

Der Reinverlust betrug infolge der hohen Einmalkosten –2.4 Mio. EUR (Vorjahr: Reingewinn von 44.6 Mio. EUR). Der Geldfluss aus Betriebstätigkeit sank im Geschäftsjahr 2024 um 31% auf 60.6 Mio. EUR (Vorjahr: 87.8 Mio. EUR) aufgrund einer niedrigeren Profitabilität.

Lüftungsumsatz mit organischem Wachstum im zweiten Halbjahr

Der Gesamtumsatz im Lüftungssegment ging im Gesamtjahr 2024 um 4% (organisch –8%) auf 424.2 Mio. EUR zurück. Die Akquisition von Siber in Spanien trug mit 4% positiv zum Lüftungsumsatz bei. Im zweiten Halbjahr stieg der Lüftungsumsatz organisch um 3%. In den beiden Geschäftsbereichen Raumlüftungen und Wärmetauscher sank angesichts der Abnahme der Wohnungsneubauten der Umsatz im Gesamtjahr deutlich. Demgegenüber stieg der Umsatz im Bereich industrieller Luftreinigungslösungen erneut an. Das Lüftungssegment erreichte im Berichtsjahr erstmals einen Anteil von 60% des Gesamtumsatzes der Zehnder Group, was einer relativen Zunahme von 2 Prozentpunkten im Vergleich zum Vorjahr entspricht.

Die Region EMEA (Europa, Naher Osten und Afrika) erzielte einen um 2% (organisch –8%) geringeren Lüftungsumsatz von 328.4 Mio. EUR (Vorjahr: 336.2 Mio. EUR). Diese Entwicklung ist massgeblich auf einen Rückgang der Neubauaktivitäten im Wohnungsbau im Geschäftsjahr 2024 zurückzuführen, der wiederum auf eine geringere Investitionsneigung zurückgeht. Den deutlichsten Umsatzrückgang verzeichneten die Märkte in Deutschland und Belgien, aufgrund der dort stark rückläufigen Neubauaktivitäten. Im Rahmen der Einführung förderlicher Bauvorschriften zeigte sich in Grossbritannien weiteres Wachstum.

Mit 71.1 Mio. EUR (Vorjahr: 69.1 Mio. EUR) lag der Umsatz in Nordamerika leicht über Vorjahresniveau (+3%). Insbesondere in Kanada führten die Leitzinssenkungen zu einer Baumarktbelebung. Der relative Lüftungsanteil am Gesamtumsatz in Nordamerika stieg um 5 Prozentpunkte auf 65%.

In der Region Asien-Pazifik ging der Umsatz um 31% auf 24.7 Mio. EUR (Vorjahr: 35.8 Mio. EUR) zurück. Im Zuge der andauernden Immobilienkrise verzeichnete insbesondere der chinesische Markt einen Rückgang der Nachfrage im Lüftungssegment.

Robustes operatives Ergebnis im Lüftungssegment

Im Lüftungssegment sank das bereinigte EBIT im Geschäftsjahr 2024 um 17% auf 44.4 Mio. EUR (Vorjahr: 53.5 Mio. EUR). Die bereinigte EBIT-Marge lag bei 10.5%. Trotz des geringeren Umsatzes wurden die Investitionen beibehalten, um das Wachstumssegment Lüftung weiter zu stärken. Wertberichtigungen auf Forderungen in China und Restrukturierungen im Wärmetauschergeschäft in Europa führten zu Einmaleffekten von 7.0 Mio. EUR. Das EBIT nach Einmalkosten im Lüftungssegment betrug 37.4 Mio. EUR und entspricht einer EBIT-Marge von 8.8%.

Heizkörperumsatz durch weniger Renovierungen deutlich beeinflusst

Das Heizkörpersegment erreichte im Geschäftsjahr 2024 einen Gesamtumsatz von 281.6 Mio. EUR und lag damit 12% (organisch –10%) unter dem Umsatz des Vorjahres von 321.0 Mio. EUR. Die Renovierungsaktivitäten mit Heizkörperaustausch gingen in den meisten Märkten im Geschäftsjahr 2024 deutlich zurück.

Entsprechend dieser Entwicklung passten wir die Produktionskapazitäten an die Nachfragesituation an. So wurde entschieden, die Heizkörperproduktion in der Schweiz einzustellen und in das bestehende Werk nach Frankreich zu verschieben. Zudem lagerten wir in unserem Werk in Dachang in China die Produktion für Heizkörper aus. Dieser Bereich wird zukünftig als Handelsgeschäft weitergeführt. Der Anteil des Heizkörperumsatzes lag im Berichtsjahr bei 40% des Gesamtumsatzes der Zehnder Group, was einer relativen Abnahme von 2 Prozentpunkten im Vergleich zum Vorjahr entspricht.

In der Region EMEA sank der Umsatz im Heizkörpersegment um 12% auf 235.9 Mio. EUR (Vorjahr: 268.2 Mio. EUR). Die beiden wichtigsten Märkte Frankreich und Deutschland verzeichneten jeweils die grössten Umsatzrückgänge. In einem wirtschaftlich herausfordernden Umfeld verschob sich die Nachfrage teilweise zu preisgünstigeren Produkten. In Frankreich hat die politische Unsicherheit die Kaufzurückhaltung verstärkt. Entgegen diesem Trend verzeichneten die Niederlande und Spanien aufgrund einer positiven wirtschaftlichen Entwicklung leichte Umsatzsteigerungen.

In der Region Nordamerika sank der Heizkörperumsatz um 15% auf 38.5 Mio. EUR (Vorjahr: 45.5 Mio. EUR). Ein hoher Lagerbestand in der Vertriebskette führte in den USA zu einer geringeren Nachfrage im ersten Halbjahr 2024. Diese Situation begann sich in der zweiten Jahreshälfte wieder zu erholen.

Niedrigere Auslastung senkt EBIT im Heizkörpersegment deutlich

Im Heizkörpersegment verringerte sich das bereinigte EBIT während der Berichtsperiode um 40% auf 5.7 Mio. EUR (Vorjahr: 9.4 Mio. EUR). Niedrigere Volumina führten zu einer geringeren Kapazitätsauslastung. Die bereinigte EBIT-Marge lag bei 2.0% (Vorjahr: 2.9%). Das EBIT nach Einmalkosten ging im Geschäftsjahr 2024 auf -23.2 Mio. EUR (Vorjahr: 7.2 Mio. EUR) zurück.

Beschleunigte Transformation zur international führenden Anbieterin für Innenraumklimasysteme

Die Zehnder Group hat im Geschäftsjahr 2024 mehrere strategisch wichtige Massnahmen umgesetzt, die das Profil der Gruppe als Lösungsanbieterin von Innenraumklimasystemen weiter stärken. Die ergriffenen Massnahmen zielen konsequent auf zukünftiges Wachstum und verbesserte Rentabilität ab.

Am 11. Juli 2024 schloss die Zehnder Group die Übernahme von Siber ab, einer führenden Anbieterin von Wohnraumlüftung in Spanien, um ihre Marktposition in Südeuropa zu stärken. Siber verfügt über einen breiten Marktzugang in Spanien und Portugal und fokussiert auf komplette Lüftungssysteme für neugebaute Mehrfamilienhäuser. Die Aufnahme von Siber ergänzt unser Produktportfolio ideal mit Produkten der mittleren Preiskategorie und birgt weiteres Synergiepotenzial. Insbesondere ermöglicht uns diese Übernahme, unsere Aktivitäten in den wichtigen Wachstumsmärkten in Süd- und Osteuropa nachhaltig auszubauen.

Mit der Auslagerung der Heizkörperproduktion in China und der geplanten Bündelung der Flachheizkörperproduktion in Frankreich wird das Produktionsnetzwerk weiter optimiert. Der Standort Gränichen soll nach der Schliessung der Heizkörperproduktion als Kompetenzzentrum für Innenraumklimalösungen ausgebaut werden. Schwerpunkte hierbei bilden die Bereiche des wachsenden Service- und Unterhaltsgeschäfts.

Vorgeschlagene Dividende 2024

Der Verwaltungsrat schlägt der Generalversammlung vom 3. April 2025 unter Berücksichtigung der Ergebnisse des Geschäftsjahres 2024 die Ausschüttung einer Dividende von 1.00 CHF (Vorjahr: 1.30 CHF) je Namenaktie A vor.

Ausblick auf das Geschäftsjahr 2025

Die Leitzinsen in Nordamerika und Europa sind im Verlauf des Jahres 2024 gesunken. Wir erwarten daher, dass sich die bauwirtschaftlichen Aktivitäten in einigen Zielmärkten weiter stabilisieren werden, wenngleich auf einem moderaten Niveau. Bestimmte Unwägbarkeiten in Märkten wie Deutschland und Frankreich bleiben im laufenden Jahr weiterhin bestehen. Gleichzeitig sehen wir, dass in verschiedenen Märkten der Tiefpunkt überwunden ist. Die Zehnder Group plant den Ausblick für das Gesamtjahr anlässlich der Veröffentlichung der Halbjahreszahlen 2025 zu kommunizieren.

Mit den von uns durchgeführten Massnahmen und getätigten Investitionen im Geschäftsjahr 2024 haben wir wichtige Schritte für eine beschleunigte Transformation zur international führenden Anbieterin für Raumklimalösungen unternommen. Nicht zuletzt aufgrund dieser gezielten Umsetzung ist die Zehnder Group gut aufgestellt, um von den sich bietenden Wachstumschancen zu profitieren. Mit unserer fokussierten Strategie, gezielten Investitionen in Innovationen und Nachhaltigkeit, Rückenwind durch förderliche Megatrends sowie einer konsequenten Kostenkontrolle wollen wir unsere Marktposition weiter stärken und unsere Mittelfristziele mit einem durchschnittlichen jährlichen Umsatzwachstum von 5% und einer EBIT-Marge von 9–11% erreichen.

¹Alternative Performancekennzahlen (Alternative Performance Measures, APM) sind Kennzahlen, die unter Swiss GAAP FER nicht definiert sind. Aus diesem Grund kann die Vergleichbarkeit mit ähnlichen Zahlen anderer Unternehmen eingeschränkt sein. Zehnder Group verwendet APM als Steuerungsgrössen für die interne sowie externe Berichterstattung gegenüber Anspruchsgruppen. Weitere Informationen zu den APM finden sich im englischen Geschäftsbericht 2024, abrufbar unter dem Link unten.

Der vollständige Geschäftsbericht 2024 auf Englisch sowie der Lagebericht für das Geschäftsjahr 2024 auf Deutsch sind auf unserer Website unter folgendem Link zu finden:

www.zehndergroup.com/de/investor-relations/berichte-und-praesentationen

Anhang: Fünf-Jahres-Übersicht 2020-2024



Nächste Termine

Generalversammlung 2025	3. April 2025
Halbjahresbericht 2025	25. Juli 2025
Jahresumsatz 2025	16. Januar 2026
Integrierter Geschäftsbericht 2025 und Medien-/Analystenkonferenz 2026	26. Februar 2026
Generalversammlung 2026	19. März 2026

Kontakt

René Grieder
Mitglied der Gruppenleitung, CFO
Zehnder Group AG, 5722 Gränichen (CH)
T +41 62 855 15 21, rene.grieder@zehndergroup.com

Alexander Kamb
Senior Manager Investor Relations & Communications
Zehnder Group AG, 5722 Gränichen (CH)
T +41 62 855 15 36, alexander.kamb@zehndergroup.com

Diese Medienmitteilung erscheint in Deutsch und Englisch. Die deutsche Version ist massgebend. Weitere Informationen zur Zehnder Group finden Sie auf www.zehndergroup.com.

Firmenprofil

Die Zehnder Group bietet weltweit führende Lösungen für komfortables, energieeffizientes und gesundes Raumklima an. Die Produkte und Dienstleistungen der Gruppe umfassen Heizung, Kühlung, Raumlüftung und Luftreinigung. Die Gruppe entwickelt und fertigt ihre Produkte in eigenen Werken in Europa, China und Nordamerika. Im Geschäftsjahr 2024 beschäftigte die Zehnder Group rund 3500 Mitarbeitende und erzielte einen Umsatz von 706 Mio. EUR. Die Gesellschaft ist an der SIX Swiss Exchange kotiert (Valorensymbol: ZEHN, Valorennummer: 27 653 461). Die nicht kotierten Namenaktien B werden durch die Graneco AG gehalten, die durch die Familien Zehnder kontrolliert wird.

Hinweis bezüglich zukunftsgerichteter Aussagen

Diese Pressemitteilung kann bestimmte „zukunftsgerichtete Aussagen“ in Bezug auf das Geschäft, die Entwicklung und die wirtschaftliche Leistung der Zehnder Group enthalten. Diese Aussagen können einer Reihe von Risiken, Unsicherheiten und anderen wichtigen Faktoren unterliegen, wie zum Beispiel höhere Gewalt, Wettbewerbsentwicklung, gesetzgeberische sowie regulatorische Entwicklungen, globale, makroökonomische und politische Trends, die Fähigkeit, Mitarbeiter anzuwerben und zu halten, Wechselkursschwankungen und allgemeine Finanzmarktbedingungen, Änderungen des Rechnungsstandards oder der Rechnungsrichtlinien, Verzögerung/Verhinderung, Genehmigungen von Behörden einzuholen, technische Entwicklungen, Rechtsstreitigkeiten oder nachteilige Berichterstattung. All diese Punkte können dazu führen, dass die tatsächliche Entwicklung und die Ergebnisse erheblich von den Aussagen dieser Pressemitteilung abweichen. Zehnder Group übernimmt keine Verpflichtung, zukunftsgerichtete Aussagen aufgrund neuer Informationen, zukünftiger Ereignisse oder aus anderen Gründen zu aktualisieren oder zu ändern.

Anhang zur Ad hoc-Mitteilung gemäss Art. 53 KR Fünf-Jahres-Übersicht

		2024	2023	2022	2021	2020
Umsatz	Mio. EUR	705.8	762.1	812.5	697.1	617.7
Veränderung zum Vorjahr	%	- 7.4	- 6.2	16.6	12.9	- 4.1
EBITDA bereinigt¹	Mio. EUR	77.0	87.6	n/a	n/a	n/a
	% des Umsatzes	10.9	11.5	-	-	-
EBITDA¹	Mio. EUR	55.3	84.8	95.3	92.1	74.8
	% des Umsatzes	7.8	11.1	11.7	13.2	12.1
EBIT bereinigt¹	Mio. EUR	50.1	63.0	n/a	n/a	n/a
	% des Umsatzes	7.1	8.3	-	-	-
EBIT	Mio. EUR	14.1	60.2	71.4	69.1	50.5
Veränderung zum Vorjahr	%	- 76.5	- 15.7	3.2	36.8	20.1
	% des Umsatzes	2.0	7.9	8.8	9.9	8.2
Reingewinn/(-verlust)²	Mio. EUR	- 2.4	44.6	56.7	60.3	39.9
Veränderung zum Vorjahr	%	n/a	- 21.3	- 5.9	51.2	24.9
	% des Umsatzes	- 0.3	5.9	7.0	8.6	6.5
Geldfluss aus Betriebstätigkeit	Mio. EUR	60.6	87.8	59.3	79.9	95.3
	% des Umsatzes	8.6	11.5	7.3	11.5	15.4
Forschungs- und Entwicklungsaufwand	Mio. EUR	- 25.3	- 25.5	- 24.7	- 21.4	- 18.2
	% des Umsatzes	- 3.6	- 3.3	- 3.0	- 3.1	- 2.9
Investitionen in Sachanlagen und immaterielle Werte	Mio. EUR	17.0	23.1	27.1	21.9	16.7
Abschreibungen und Wertberichtigungen	Mio. EUR	- 41.1	- 24.6	- 23.9	- 22.9	- 24.3
Bilanzsumme	Mio. EUR	476.7	516.8	532.8	553.3	498.6
Anlagevermögen	Mio. EUR	211.5	226.4	228.6	208.5	198.9
ROCE¹	%	15.4	17.9	18.9	22.6	17.0
Nettoliquidität/(Nettoverschuldung)¹	Mio. EUR	- 11.8	70.8	45.4	123.2	96.4
Eigenkapital²	Mio. EUR	241.5	347.3	340.8	364.4	326.9
	% der Bilanzsumme	50.7	67.2	64.0	65.9	65.6
Personalbestand	Ø Vollzeitstellen	3 559	3 772	3 827	3 554	3 340
Dividendensumme³	Mio. CHF	11.2	15.3	21.1	21.1	14.7
Reingewinn je Namenaktie A⁴	EUR	0.15	3.84	4.84	5.13	3.34
Dividende je Namenaktie A³	CHF	1.00	1.30	1.80	1.80	1.25
Ausschüttungsquote	%	-	35	37	33	35
Börsenschlusskurs Namenaktie A	CHF	45.20	53.50	55.80	93.10	59.10
Börsenkapitalisierung⁵	Mio. CHF	418.9	521.9	544.4	908.3	576.6
Gesamtkapitalisierung⁶	Mio. CHF	508.4	627.9	654.9	1 092.6	693.6

1 Für alternative Performancekennzahlen verweisen wir auf den Geschäftsbericht 2024 (liegt nur in englischer Sprache vor).

2 Inklusive Minderheitsanteile

3 Für 2024 gemäss Antrag des Verwaltungsrats

4 Exklusive Minderheitsanteile

5 Börsenwert sämtlicher kotierter Namenaktien A am Jahresende, ohne Wert der nicht kotierten Namenaktien B

6 Namenaktien A und B; Namenaktien B berücksichtigt mit einem Fünftel des Kurses der Namenaktie A per Jahresende